

# Clover r5125 ff. und die Quirks

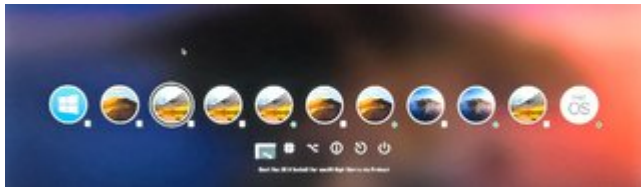
Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 18. Januar 2021, 13:39

[MacGrummel](#)

Das ist ein "Ablästern" im positiven Sinne bzw. eher ein Sich-Luft-machen, wenn man es nicht so hinbekommt, wie man es persönlich gerne hätte. Ich könnte es mir ja auch bequem machen, BS links liegen lassen, wie früher mein 5120 nutzen und mich nicht weiter damit befassen. Aber wie das schon mal so ist: es läßt Einen nicht ruhen. 😊

Wie Du eventuell mitbekommen hast, habe ich die Clover-Fahne stets hochgehalten, auch wenn ich die ausgefeilten Möglichkeiten von OC mit dem Aufkommen von BS durchaus anerkenne und sie auch bis dato erfolgreich genutzt habe.

Dennoch ist seit kurzem wieder mal Clover am Start (durch meine Methode, ausschließlich per Stick zu booten, ist ein BL-Wechsel von außen recht leicht zu bewerkstelligen) und ich bin froh, dass Du mit Deinem Leitfaden die Möglichkeit dazu aufgezeigt hast, weiterhin in langjährig gewohnter Umgebung zu agieren. 😊



Der Mensch ist zuweilen auch ein Gewohnheitstier. 😊

Dass ein Umbenennen des Volumes im Falle eines Updates zur Verwirrung führen kann, ist mir auch schon in den Sinn gekommen - da muss man halt abwägen, ob es den Aufwand wert ist. Die beiden links nach WinOS verbliebenen Menü-Einträge "Boot Mac OS X Install for macOS Mojave via Preboot & "Boot ..... macOS High Sierra via Preboot", die ins Leere führen, muss ich allerdings entfernen - die nehmen Platz in der Breite weg.

Spezifische Config-plists via Options nutze ich schon länger, denn die brauchte ich für meine OS X-Oldies: die Standard-Config.plist lief nur bis YOS runter - MAV braucht bereits schon leicht Modifiziertes, für ML & L habe ich die angepassten config.plists noch nicht richtig hinbekommen.